

imm cologne 2019

Halle 11 wird zu „Pure Atmospheres“

Mittwoch, 30.05.2018



Halle 11 wird noch offener und erlebnisorientierter. Foto: imm cologne/Ligne Roset

Gleich zu Beginn eines jeden Jahres zeigt sich die internationale Welt des Einrichtens in Köln. Hier findet der Trendscout die progressiven Designexperimente und der Handel das für den Markt selektierte Design in leicht zugänglicher Form. So erfüllt die international ausgerichtete Einrichtungsmesse imm cologne sowohl die Anforderung eines Business-orientierten Fachpublikums als auch die Wünsche der Architekten, Interior-Designer und Medien, die auf der Suche nach den weltweiten Trends und Neuheiten sind. Insgesamt schätzen die Besucher an Köln das umfassende Angebot in kompakter und gut strukturierter Form.

2019 wird im Zuge der konzeptionellen Weiterentwicklung des Design-Segments Pure die Halle 11 zu „Pure Atmospheres“. Die Neuausrichtung steht für noch mehr Inspiration und Emotion und fokussiert noch stärker auf den Faktor Business. „Der Name spiegelt aus unserer Sicht sehr gut den Geist der Halle wider, den wir in der Zukunft mit unserem Kreativkonzept noch viel stärker akzentuieren wollen,“ so Dick Spierenburg, Creative Director der imm cologne.

Der Name Pure Atmospheres betont den Charakter der Präsentationsformen in der Halle 11, der durch die ganzheitlichen Einrichtungskonzepte der Aussteller geprägt ist. In inspirierenden Markenwelten zeigen die Unternehmen ihre ganz eigene Auffassung von Wohnkultur, ihre persönliche Handschrift, ihre

Interpretation von gutem Design. Dabei liegt der Fokus nicht auf dem einzelnen Produkt, sondern auf dem Zusammenspiel sämtlicher Elemente. Beim Betreten des Messestandes taucht der Besucher ganz in die Sphäre von Marken wie Ligne Roset, Walter Knoll, Cor, Kettner, Minotti, Molteni, Flexform, Leolux, Fendi, ClassiCon, Cassina, B&B Italia, Poliform, Schramm oder interlücke ein.

Um den Erlebnischarakter und die Aufenthaltsqualität von Pure Atmospheres zu verstärken, wird die Messearchitektur aufgelockert und die Aufenthaltsqualität verbessert. Durch offene Fassaden, eine luftigere und hellere Gestaltung der Gänge und verschiedene Themenwelten an prominenten Positionen lädt Pure Atmospheres zum Flanieren und Schauen ein.

„Wir wollen die Halle 11 sowohl für die Aussteller als auch für die Besucher 2/3 attraktiver machen und gleichzeitig ihr Profil schärfen“, kommentiert Creative Director Dick Spierenburg das Konzept von Pure Atmospheres. „Dazu bedarf es eigentlich gar nicht viel, denn die Aussteller sprechen ja für sich,“ so Spierenburg. Der großzügige Rahmen von Pure Atmospheres wird nun noch durch Themenausstellungen, Trendinszenierungen und ein exklusives Gastronomiekonzept für Halle 11.3 bereichert.

Halle 11 wird zu „Pure Atmospheres“